Absender:

Stadt Radolfzell am Bodensee
Bürgerdienste **/** Verkehrswesen
- Straßenverkehrsbehörde -
Güttinger Straße 3

78315 Radolfzell

Tel.: 07732/81-280
Fax 07732/81-406

verkehr@radolfzell.de

Antrag auf Erteilung einer verkehrsrechtlichen Anordnung zur Inanspruchnahme öffentlichen Verkehrsraumes gemäß § 45 StVO

Die nachstehend näher bezeichneten Arbeiten sollen im öffentlichen Verkehrsraum durchgeführt werden. Es wird hierfür der Erlaß einer verkehrsrechtlichen Anordnung zur Durchführung dieser Arbeiten gemäß § 45 StVO beantragt.

I. Art der Arbeiten:

☐ Aufgrabung
- ☐ Kanalbauarbeiten
- ☐ Versorgungsleitungen – Telefon o.ä.
- ☐ Versorgungsleitungen – Strom
- ☐ Versorgungsleitungen – Wasser
- ☐ Versorgungsleitungen – Gas
- ☐ Belagsarbeiten
- ☐ Straßenvollausbau
- ☐ Sonstiges:

_____

☐ Maßnahme
- ☐ Aufstellen eines Gerüstes
- ☐ Aufstellen eines Aufzuges
- ☐ Aufstellen einer Hub-Arbeitsbühne
- ☐ Aufstellen eines Hochbaukrans
- ☐ Aufstellen eines Autokrans
- ☐ Lagern von Baumaterial
- ☐ Einrichten eines Haltverbots
- ☐ Sonstiges:

_____

II. Ausführungsort

Straße/n:				Ortsteil:
Teilstück (Haus-Nr. oder Flurstück-Nr.):				
☐ Fahrbahn	☐ Radweg	☐ Gehweg	☐ Parkspur/-platz	Anzahl der Parkboxen:

III. Ausführung

Zeitraum/Datum der Arbeiten:

vom:	bis:	am:	Arbeitstage:
Verantwortliche/r Bauleiter/in / Aufsichtsperson für die beantragten Arbeiten (Baustellenabsicherung), bitte Tel./Handy-Nr. angeben:			

Umfang der Sperrung:

☐ halbseitige Sperrung	☐ Vollsperrung	Nach Regelplan/Verkehrszeichenplan Nr.: Siehe Anlage ☐
☐ Tagesbaustelle		☐ geringe Einengung
benötigte Fahrbahnfläche: m²		benötigte Gehwegfläche: m²

Hinweise: Dieser Antrag ist **rechtzeitig d.h. mind. 2 Wochen** vor Durchführung der Arbeiten bei der Straßenverkehrsbehörde einzureichen. Dem Antrag ist ein **Verkehrszeichenplan und Lageplan,** aus dem sich der/die Arbeitsbereich/e ergeben, **beizufügen**. Verzögerungen im Rahmen des Bearbeitungsverfahrens aufgrund eines unvollständig ausgefüllten Antrages oder fehlender Planunterlagen gehen zu Lasten des Antragstellers. Außerdem behält sich die Straßenverkehrsbehörde vor, derartige Anträge unbearbeitet zur Ergänzung an den Antragsteller zurückzuleiten.
Der/die Antragsteller/-in hat bei Aufgrabungen in eigener Verantwortung zu überprüfen, inwieweit unterirdische Leitungen berührt sein können!

_____ (Ort und Datum)

_____ (Unterschrift des Antragstellers)